

MemLib Doku

Author: RobbiTheFox

Abhängigkeiten

MemLib funktioniert in allen Versionen der Gold Edition.

SP EXT oder MP wird *nicht* benötigt, wird aber zur Verbesserung der performance verwendet falls vorhanden. Gleiches gilt für den S5Hook.

An Kompatibilität mit den Versionen der History Edition wird gearbeitet.

Verwendung

Um die MemLib zu laden, muss einmalig der Befehl

```
Script.Load("maps\\user\\EMS\\tools\\s5CommunityLib\\lib\\MemLib\\  
MemLib.lua")
```

oder

```
mcbPacker.require("s5CommunityLib/Lib/MemLib/MemLib")
```

aufgerufen werden.

Für die Verwendung von mcbPacker siehe s5CommunityLib\packer\devLoad.lua

Weitere Module können danach mit

```
MemLib.Load(_Module1, _Module2 ... _ModuleN)
```

geladen werden.

Abhängigkeiten werden hierbei automatisch mitgeladen.

Beispiel

```
MemLib.Load("Entity", "Widget")
```

Lädt das Module für allgemeine entities und für widgets.

Der Modulname entspricht immer dem Dateinamen.

Anleitung

MemLib.GetMemory(_Address)

Diese Funktion arbeitet genau wie `CUtilMemory.GetMemory` oder `S5Hook.GetRawMem` und gibt ein Objekt zurück, das einen Pointer auf eine Adresse darstellt.

Dieser Pointer kann mit `[_Offset]` dereffenziert werden, und gibt einen neuen Pointer auf die dereffenzierte Adresse zurück.

Mit `:GetInt()`, `:SetInt(_Value)`, `:GetFloat()` und `:SetFloat(_Value)` kann der Wert an dieser Adresse gelesen und geschrieben werden.

Es ist auch möglich, einzelne bytes zu lesen und zu schreiben.

Hierfür wird `:GetByte(_Offset)`, `:SetByte(_Offset, _Value)` verwendet, wobei `_Offset` in bytes angegeben wird.

Den Pointer selbst zu verschieben, ohne ihn zu dereffenzieren, ist mit `:Offset(_Offset)` möglich. In dem Fall wird `_Offset` auf die interne Adresse des Pointers addiert.

Vorsicht

Im gegensatz zu fast allen anderen in der MemLib verfügbaren Funktionen, ist `GetMemory` nicht asserted!

Fehlerhafte Eingaben können zu unerwartetem Verhalten bis hin zum Absturz des Spiels führen.

MemLib.EntityIterator.Iterator(...)

Der Entitylterator funktioniert ebenfalls genau wie seine Gegenstücke `CEntityIterator.Iterator` oder `S5Hook.EntityIterator`

Beispiel

```
for id in
MemLib.EntityIterator.Iterator(MemLib.EntityIterator.IsBuilding())
do
    ...
end
```

Iteriert über alle Gebäude auf der Karte.

Mit der MemLib ist es möglich, eigene Filter zu schreiben. Diese müssen einer bestimmten Form folgen. Wichtig ist, dass die zurückgegebene Funktion einen Parameter verlängt, nämlich die `_EntityId` und einen boolean als return ausgibt.

```
functin MyFilter(_MyParams)
    return function(_EntityId)
        return MyConditions(_EntityId, _MyParams)
    end
end
```

MemLib.Widget.Create(_WidgetConfig)

Erstellt ein neues widget. _WidgetConfig ist sehr stark an die xml Definition von widgets angelehnt.

Ein Beispiel für einen GfxButton stellt MyGfxButtonWidget.lua dar und kann 1:1 verwendet werden.